



Der Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, insbesondere IT-Management
sucht ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n
wissenschaftliche/n Mitarbeiter/-in (Teilzeit)

Unser Profil

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) – die innovationsstärkste Universität Deutschlands – ist mit knapp 40.000 Studierenden, fast 600 Professuren und über 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern forschungsstark, traditionsreich und international ausgerichtet. Die Vielfalt und interdisziplinäre Vernetzung des Fächerspektrums ist damit deutschlandweit einzigartig.

Informationen über unseren Lehrstuhl finden Sie unter: <https://www.it-management.rw.fau.de/>

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten sowohl vor Ort im eigenen Büro als auch im Home Office
- modere Ausstattung und eigene Rechenkapazitäten für innovative KI/ML-Anwendungen
- Freiheiten bei der Gestaltung der Lehre durch Einbindung innovativer Lehrkonzepte
- interessante Themen an der Schnittstelle von Wirtschaft und Technik
- Mitarbeit an Forschungsprojekten
- einen geregelten Promotionsprozess in ca. 3-4 Jahren mit Unterstützung bei der Dissertation

Ihre Qualifikation:

- Sie haben einen ausgezeichneten Universitätsabschluss im Bereich Wirtschaftsinformatik, Informatik oder Betriebswirtschaftslehre
- Interesse an den aktuellen wirtschaftlichen und technischen Entwicklungen bei KI/ML
- Freude an der empirischen Auswertung von Daten und dem Gewinn neuartiger Erkenntnisse
- ein souveräner Umgang mit der Programmiersprache Python und seinen ML-Bibliotheken

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf
und relevanten Zeugnissen senden Sie bitte per E-Mail an Doris.Zinkl@fau.de.

Für alle Stellenausschreibungen gilt: Die Friedrich-Alexander-Universität und das Universitätsklinikum fördern die berufliche Gleichstellung der Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte im Sinne des Schwerbehindertengesetzes werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, wenn die ausgeschriebene Stelle sich für Schwerbehinderte eignet.

Bei Wunsch der Bewerberin, des Bewerbers, kann die Gleichstellungsbeauftragte zum Bewerbungsgespräch hinzugezogen werden, ohne dass der Bewerberin, dem Bewerber dadurch Nachteile entstehen.